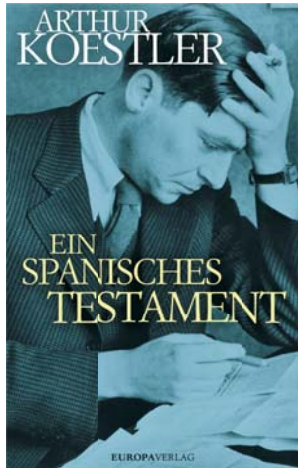


# EUROPAVERLAG



**Arthur Koestler**

**Ein spanisches Testament**

264 Seiten, Klappenbroschur  
18,90 € (D) / 19,50 € (A)

ISBN: 978-3-95890-180-3

**Erscheinungstermin: 04. März 2018**

**„Das Spanische Testament ist eine Mischung aus autobiographischem Bericht und historischer Zeitzeugenschaft“ (Franz Haas)**

Juli 1936: die durch Akkumulation lange Zeit schwelender, ungelöster Strukturprobleme entstandenen Spannungsfelder entluden sich gewaltsam im Spanischen Bürgerkrieg, der bis 1939 andauerte und in die Francodiktatur mündete.

Viele Intellektuelle aus aller Welt zeigten sich solidarisch mit der bedrohten Republik. Auch Schriftsteller und Journalist Arthur Koestler reist 1937 als Kriegsberichterstatter nach Spanien. Dort erlebt er die Eroberung Málagas durch die Truppen von General Franco mit: Viele Tausend Menschen kamen ums Leben.

Kurz darauf wird Koestler von faschistischen Putschisten festgenommen und durch ein Standgericht – der Spionage verdächtig - zum Tode verurteilt. Im Gefängnis (in Isolationshaft) auf seine Hinrichtung wartend, beginnt Koestler, seine Beobachtungen und Gedanken in „Ein spanisches Testament“ niederzuschreiben. Während dieser Zeit – fünf Tage dauernd - wurden fünftausend inhaftierte Menschen erschossen. Koestler wurde dann nach Sevilla verbracht. Die Briten erreichten nach neunzig Tagen auf dem Wege eines Gefangenen austauschs seine Freilassung.

Im Jahre 1938 erschien das Zeitzeugnis erstmals in deutscher Übersetzung, 1937 lag es bereits in englischer Sprache vor: in politischer Hinsicht und auch durch die einschneidende persönliche Betroffenheit des Autors mit der Bezeichnung „Testament“ bedeutungsvoll betitelt. Mit seinen autobiografischen Erinnerungen an jene bewegte Zeit ist Koestler das wohl bedeutendste Werk zum Spanischen Bürgerkrieg gelungen. Schriftstellerkollegen wie Walter Benjamin und Thomas Mann haben Koestlers Buch hoch gelobt.

## **Über den Autor**

Arthur Koestler war einer der großen Journalisten, Aktivisten und Intellektuellen des 20. Jahrhunderts. Geboren 1905 in Budapest als Sohn eines jüdischen Industriellen, zog er 1926 nach Palästina in einen Kibbuz, den er aber enttäuscht wieder verließ. 1937 wurde er in Malaga von den faschistischen Putschisten festgenommen und als Spion zum Tode verurteilt. Die Intervention der britischen Regierung rettete ihm in letzter Minute das Leben. Koestler avancierte zu einem der erfolgreichsten Schriftsteller englischer Sprache und pflegte Freundschaften zu George Orwell, Simone de Beauvoir und anderen Intellektuellen seiner Zeit. Er starb 1983.

## **Weitere Informationen zum Autor und zum Buch:**

Barbara Stang, PR EUROPA VERLAG // [bs@europa-verlag.com](mailto:bs@europa-verlag.com) , [www.europa-verlag.com](http://www.europa-verlag.com)

**Europa Verlag GmbH & Co. KG**

Theresienstr. 16. I 80333 München I Tel. +49 (0)89 18 94 733 33 | Fax +49 (0)89 18 94 733 16  
Geschäftsführer: Christian Strasser I Amtsgericht München I Registernummer: HRA 99683 I USt.-ID: DE285622000